



Mexikanische Hochschulvertreter besuchen Deutschland

Mexikanische Hochschulvertreter besuchen Deutschland
Die Wachstumsregion Mexiko steht trotz derzeitiger Negativschlagzeilen fest im Fokus der Bunderegierung und Wirtschaft. Umgekehrt zählt auch Deutschland zu den wichtigsten Handelspartnern Mexikos. Der Ausbau der deutschen Investitionen v.a. in der Autoindustrie ist jedoch eng mit der Frage nach entsprechend qualifiziertem Personal verbunden. Dazu soll die Zusammenarbeit zwischen deutschen und mexikanischen Hochschulen v.a. in den Ingenieurstudiengängen gestärkt werden. Nachdem Vertreter von fünf deutschen Hochschulen (u.a. Fachhochschule Erfurt) Ende Oktober über 15 mexikanische Hochschulen besucht hatten, erfolgte nun der Gegenbesuch der mexikanischen Delegation mit 17 Mitgliedern an der Fachhochschule Erfurt, die am 18. November durch den Vizepräsidenten für Studium und Lehre, Prof. Dr. Frank Bohlander, begrüßt wurde. In einer ersten Gesprächsrunde erörterten die Vertreter und Vertreterinnen von mexikanischen Technischen Hochschulen und dem mexikanischen Wissenschaftsministerium Möglichkeiten der dualen Ausbildung von Ingenieuren. Dazu stellte Professor Bohlander, der selbst im Bereich Forstwirtschaft enge Kontakte zur Juarez University of the State of Durango in Mexiko unterhält und Spanisch spricht, die dualen Studienangebote der Fachhochschule Erfurt vor. Insbesondere interessierten sich die Gäste für das duale Studium des Eisenbahnwesens. Details zu diesem Studium präsentierte anschließend Prof. Dr.-Ing. Raimo Michaelsen in der Fakultät Wirtschaft-Logistik-Verkehr, wo die Gäste auch Labore und das Domizil der Fachrichtung Verkehrs- und Transportwesen besichtigten. Auf beiden Seiten besteht das Interesse und der Wille gemeinsamer Kooperation und auch eines Studierenden- und ggf. Dozentenaustauschs. Zwar ist die sprachliche Barriere ein Haupthindernis. Wo ein Wille ist, findet sich auch ein Weg, so Prof. Bohlander, der anführte, dass seine Partneruniversität aufgrund der vielen Forststudenten, die für ein oder zwei Semester an die Einrichtung gehen, mittlerweile Deutschintensivkurse anbietet und die ersten Mexikaner nun 2015 in Erfurt erwartet werden. Die Delegation aus Mexiko weilt auf Einladung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes zu einer sechstägigen Rundreise in Deutschland und besuchte u.a. auch die TU Ilmenau. Fachhochschule Erfurt
Altonaer Str. 25
99085 Erfurt
Telefon: 0361 / 6700-704
Telefax: 0361 / 6700-702
Mail: information@fh-erfurt.de
URL: <http://www.fh-erfurt.de>

Pressekontakt

Fachhochschule Erfurt

99085 Erfurt

fh-erfurt.de
information@fh-erfurt.de

Firmenkontakt

Fachhochschule Erfurt

99085 Erfurt

fh-erfurt.de
information@fh-erfurt.de

Wissenschaft und Praxis modern und flexibel verbinden
Der Titel "University of Applied Sciences" (Universität der angewandten Wissenschaften) macht international deutlich, wofür auch die Fachhochschule Erfurt steht: Die Verbindung von wissenschaftlicher Ausbildung und praxisorientierten Anwendungen. Die neuen Studienangebote Bachelor und Master garantieren ein effektives, straffes Studium, das den schnellen Weg in die berufliche Praxis ermöglicht und zugleich die Möglichkeiten weiterer akademischer Bildung eröffnet.